

Punktwertung Giao Dao – Übersicht

Punktwertung Giao Dao

- 0,25 Punkte
 - Fausttreffer auf den Körper ohne Wirkung
- 0,5 Punkte
 - Fausttreffer an den Kopf (Trefferzone beachten)
 - Fußtreffer auf den Körper ohne Wirkung
- 1 Punkt
 - Fußtreffer an den Kopf (Trefferzone beachten) (Achtung: Hackentreffer sind verboten!)
 - Faust und Fußtreffer mit Wirkung (der Gegner zeigt Wirkung des Treffers)
 - Erfolgreicher Takedown (Schere, Feger, Wurf) ohne Folgetechnik
 - Kontrolliertes Ausführen & Halten eines Hebels für 4 Sekunden
- 1,5 Punkte
 - Kombinationen von Treffern ohne Unterbrechung
 - Fuß – Faust / Faust – Fuß / Fuß – Fuß
 - Erfolgreicher Takedown (Schere, Feger, Wurf) mit Folgetechnik

Gleichstand

Wenn der Kampf unentschieden endet, gibt es 30 Sekunden Verlängerung.
Sollte dies keine Entscheidung herbeiführen, zählt anschließend der erste Treffer.

PunktabzügeGiao Dao

- -0,5 Punkte
 - Greifen des Gegners ohne unmittelbare Folgehandlung
 - Unnötige Bewegungen, um das Ende der Kampfzeit zu erreichen
 - Schreien ohne Grund
 - Sprechen mit dem Gegner
 - Gegners am Hals greifen
 - Werfen von Schützern & Material an der Wettkampffläche
 - Handlungen an der eigenen Kleidung/Schutzausrüstung, ohne Schiedsrichtererlaubnis
 - Unsportliches Verhalten von Kämpfer oder Coach
 - Wegdrehen im Kampf
 - Vermeidung des Kampfes durch übertriebenes Ausweichen
- -1 Punkt
 - Angriffe ohne Absicht zu verbotenen Körperteilen: Geschlechtsteil, Schienbein, Knie, Oberschenkel, Arm, Lenden, Hals, Wirbelsäule
 - Beißen, Kratzen, Kneifen, Haare ziehen
 - Ergreifen von einzelnen Fingern (weniger als vier)
 - Diskussionen mit dem Kampfrichter
 - Verletzung vortäuschen
 - Mit anderen Personen als dem Coach kommunizieren
 - Angriffe zum Kopf unter 14 Jahren
 - Fußfeuer, Würfe, Scheren unter 16 Jahren
 - Emotional unkontrolliertes Verhalten
- -1 Punkt & Disqualifikation
 - Bei Wiederholung derunter „-1 Punkt“ genannten Verstöße

Punktwertung Giao Dao – Übersicht

- -2 Punkte & Disqualifikation
 - KO des Gegners, durch Kopftreffer
 - Angriffe mit Verletzungsvorsatz
 - Gewaltsamer Faustangriff ins Gesicht
 - Angriffe mit der ungeschützten Hand zum Kopf
 - Angriffe auf Augen mit gestreckten oder gekrümmten Fingern der ausgestreckten Hand
 - Unkontrollierte Rundumschläge mit der Faust
 - Ferse oder dem Schienbein zum Kopf des Gegners schlagen
 - Am Boden liegenden Kämpfer mit dem Fuß/Schienbein zum Kopf angreifen
 - Unkontrollierter Schlag zum Kopf mit der geschützten Hand und ohne den Arm zurückzuziehen, wodurch eine (komplette) Rotation vom Körper des Gegners erfolgt
 - Von oben nach unten mit der Ferse auf das Schlüsselbein schlagen
 - Absichtliche Schläge mit dem Kopf, Ellenbogen oder Knie
 - Schlag mit der Handkante oder der Hammertechnik zum Kopf
 - Proteste gegen Entscheidungen/Anweisungen des Zentralrichters
 - Schiedsrichter muss körperlich einschreiten, um die Kämpfer zu trennen
 - Unsportliches Verhalten oder Provokation führt zu einer Disqualifizierung

Grenzfälle

Alle Fälle, die nicht durch dieses Regelwerk abgedeckt sind, werden vor Ort vom den Mattenschiedsrichter und dem Oberschiedsrichter entschieden.

Trefferzonen

Erlaubt sind:

- Körpervorderseite + Körperseiten (bis zur Mitte; nicht Rücken und Nieren)
- Untere Hälfte des Unterschenkels für Fußfeuer
 - **Ab 16 Jahren + nur von außen und hinten**
- Kopfseiten und Stirn
 - **Ab 14 Jahren – kontrolliert und ohne Wirkung**

Austritte

Ein Kämpfer mit beiden Füßen außerhalb der Kampffläche, wird als Austritt gewertet und gezählt.

- 1. und 2. Austritt werden notiert, der Kampf wird in der Mitte der Kampffläche weitergeführt
- 3. Austritt – 0,5 Punkte Abzug
- 4. Austritt – 1 Punkt Abzug
- 5. Austritt – Disqualifikation mit 1 Punkt Abzug

Aufgabe eines Kämpfers

Sollte ein Kämpfer aufgeben, so verliert er den Kampf mit 0 zu 2 Punkten.